Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Hessen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Freitag, 20.11.26, 07:00 Uhr

Bis in die Nacht zum Samstag in der Südhälfte gebietsweise Dauerregen, teils windig. In der Nacht zum Samstag im Norden Frost und Glätte.

Wetter- und Warnlage:
Bis in die Nacht zum Samstag wird das Vorhersagegebiet von Westen wiederholt von Tiefdruckgebieten und deren Frontensystemen überquert, welche bei kräftigen Südwest- bis Westwinden milde und feuchte Luftmassen heranführen. In der Nacht zum Samstag zieht eine Kaltfront südwärts aus dem Bereich ab. Rückseitig strömt eine kältere und trockenere Luftmasse ein.

DAUERREGEN/STARKREGEN:
Bis Samstagfrüh regnerisch mit kurzzeitigen Unterbrechungen, langsam nach Süden verlagernd. Zu den in den letzten 3 Tagen bereits gebietsweise gefallenen Mengen von 30 bis 60 l/qm bis Samstagfrüh insbesondere in West- und Südweststaulagen der Mittelgebirge weitere 20 bis 40 l/qm. Auch abseits der Mittelgebirge in Zugrichtung wiederholter Schauer örtlich mehrstündiger Starkregen zwischen 15 und 25 l/qm.

WIND:
Am heutigen Freitag meist nur noch im höheren Bergland sowie im äußersten Süden einzelne starke, exponiert stürmische Böen aus Südwest zwischen 55 und 65 km/h (Bft 7-8). Am Nachmittag auch hier nachlassend.

FROST/GLÄTTE:
In der Nacht zum Samstag insbesondere in der Nordhälfte leichter Frost bis -2 Grad. Dabei örtlich Glätte durch Reif oder überfrierende Nässe wahrscheinlich.
In der Nacht zum Sonntag verbreitet leichter Frost zwischen 0 und -4 Grad. Dabei örtlich Reifglätte wahrscheinlich.

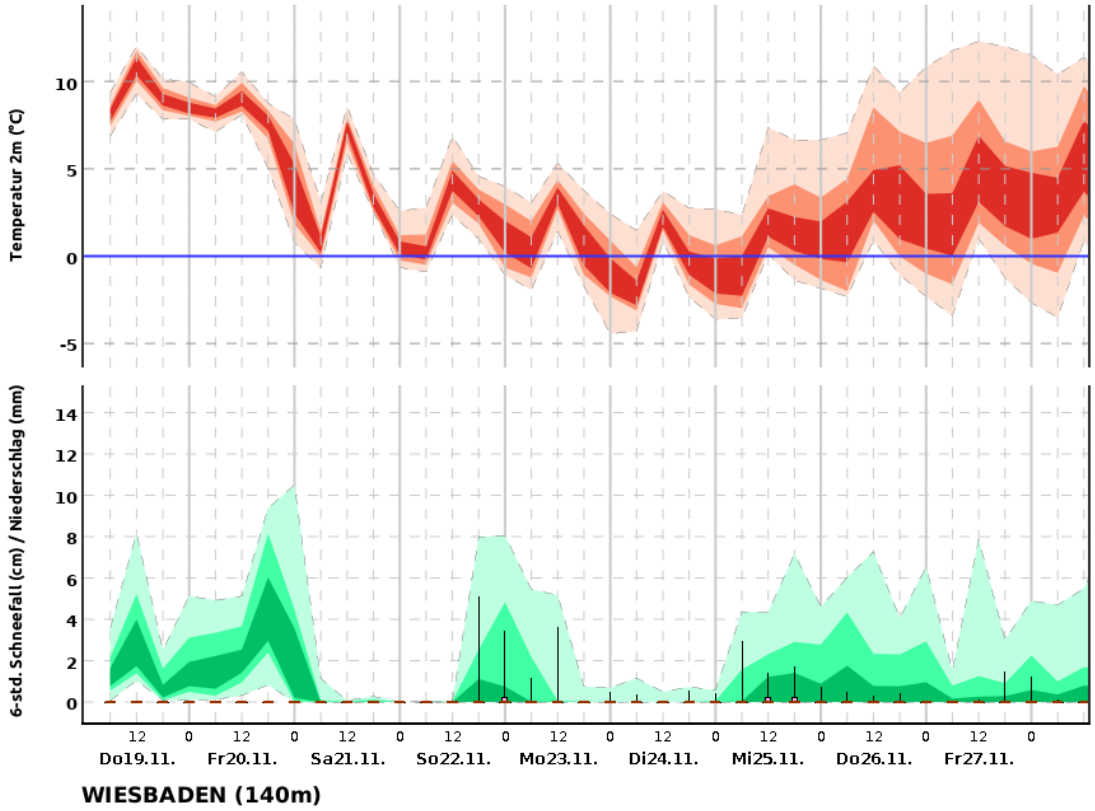
NEBEL:
In der Nacht zum Samstag und Samstagmorgen vereinzelt Nebel. Sichtweiten unter 150 m nicht ausgeschlossen.
In der Nacht zum Sonntag und Sonntagmorgen gebietsweise dichter Nebel, dabei teils Sichtweiten unter 150 m.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Hessen

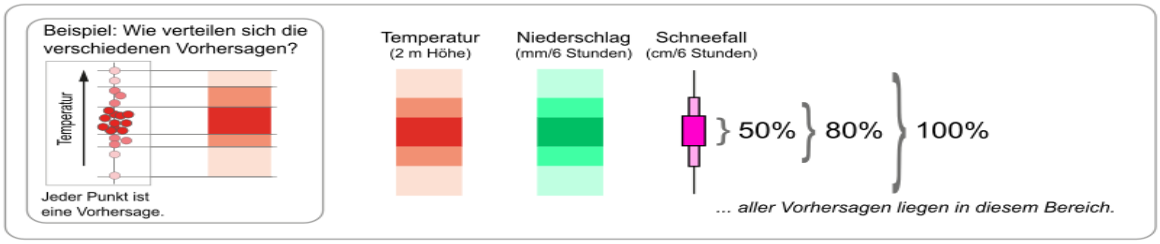
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Reif und Überfrieren
Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: hauptsächlich in der Nordhälfte. In der Südhälfte noch länger Regen und dichte Bewölkung.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Wiesbaden*



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, Wg